



DAS ORIGINAL SEIT 1926

BARTH & CO

MARKETERS SINCE 1873

Wirkung farbiger Öle auf Holz



Holz verändert unter Lichteinfluss und durch Alter seine Farbe. Je nach Holzart ist dieser Einfluss unterschiedlich stark ausgeprägt. Als Faustregel gilt: von Natur aus dunkle bis schwarze Hölzer bleichen eher aus, helle Hölzer vergilben und bräunliche Hölzer dunkeln nach.

Diese Veränderungen können nur in wenigen Fällen gestoppt werden. Durch geeignete Produkte können sie aber verlangsamt oder bewusst intensiviert werden.

Wenn das Holz als naturgewachsener Rohstoff farblich von der Wunschvorstellung abweicht oder in einer Bestandsfläche ein Teilbereich erneuert werden, kann durch die Wahl eines farbigen Öles in gewissen Grenzen nachgeholfen werden.

Faxe bietet für die Ölbehandlung neben den Standardfarben natur (ungefärbt oder farblos) und weiß eine ganze Palette von eingefärbten Ölen an. Für Probeflächen sind 100 ml Farbmuster erhältlich.

Die Farbwirkung der Öle kann am besten wie folgt beschrieben werden:

Natur

Ungefärbtes Öl ist je nach Zusammensetzung transparent gelblich bis bernsteinfarben oder rosa, sind im Ergebnis aber gleich.

Diese Öle intensivieren die Eigenfarbe des Materi-

als. Die Farbwirkung kann man vergleichen mit der von Wasser auf dem Holz. Praktisch alle Hölzer werden dadurch deutlich angefeuert.

Weiß

Durch die Zugabe weißer Mikropigmente feuern diese Öle nicht an. Der bessere Begriff wäre „Rohholzeffekt“. Nach Fertigstellung der Oberfläche sieht das Holz aus wie poliert aber unbehandelt.

Extraweiß

Der Weißanteil ist so hoch, dass eine deutliche Aufhellung erreicht wird. Die Eigenfarbe des Holzes scheint dabei durch und ergibt zusammen mit dem weißen Öl eine zurückhaltend helle Holzfarbe.

Coloröl

Durch die vielen Farben können graduelle Anpassungen der Holzfarbe an individuelle Einrichtungswünsche realisiert werden. Insbesondere neue Hölzer können so an Bestandsflächen angepasst werden (Reparatur, Restauration). Coloröle eignen sich nicht zur deckenden Einfärbung des Holzes.

Vergilbung bei hellen Holzarten

Weiß pigmentierte Öle werden gerne gleichgesetzt mit einem Vergilbungsstopp. Die Hölzer dunkeln unter Lichteinwirkung nach: Fichte wird gelb, Kiefer gelb bis rötlich, Bergahorn wird gelblich u.v.m.

Durch weißes Öl kann dieser Prozess verlangsamt und kaschiert werden, Farbunterschiede fallen weniger auf.

Bei vielen Holzarten kann mit einer passenden Lauge die Vergilbung gestoppt werden. Details sind bei FAXE Universallauge, Faxe Weichholzlauge und FAXE Speziallauge beschrieben.

Ausbleichen dunkler Hölzer

Natürlich dunkle Hölzer wie z.B. Wenge und künstlich gedunkelte Hölzer wie z.B. Räuchereiche neigen zum Ausbleichen oder werden im Laufe der Zeit heller. Durch eine farblich angepasste Behandlung mit Coloröl in schwarz oder Walnuss lässt sich dieser Effekt unauffällig einschränken.

(Bild: Fichte, Coloröl mittelbraun)